



# Amtsblatt

141  
G 1294

## für den Regierungsbezirk Köln

Amtsblatt-Abo online  
Info unter  
<http://www.boehm.de/amsblatt>

Herausgeber: Bezirksregierung Köln

195. Jahrgang

Köln, 13. April 2015

Nummer 15

### Inhaltsangabe:

<b>B</b>	<b>Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung</b>	<b>C</b>	<b>Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen</b>
171.	Genehmigungsverfahren gemäß BImSchG und UVPG für die Firma Clariant Produkte (Deutschland), Änderung der (FSM Anlage) auf dem Werksgelände in Hürth Seite 142	173.	Haushaltssatzung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln für das Haushaltsjahr 2015 Seite 142
172.	Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Bundesstadt Bonn Seite 142	174.	Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2013 des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln Seite 146

### Hinweis

Dieser Ausgabe liegt kein Öffentlicher Anzeiger bei.

## **B**                    **Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung**

### **171.            Genehmigungsverfahren gemäß BImSchG und UVPG für die Firma Clariant Produkte (Deutschland), Änderung der (FSM-Anlage) auf dem Werksgelände in Hürth**

Bezirksregierung Köln

Az.: 53.8851.4.1.5-§16-16/15-Ba

Köln, den 13. April 2015

Auf der Grundlage des § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung vom 12. Februar 1990 in der zurzeit gültigen Fassung vom 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950/FNA-Nr. 2129-20) wird hiermit folgendes bekannt gegeben:

In dem Genehmigungsverfahren gem. § 16 BImSchG der Firma Clariant Produkte (Deutschland) GmbH, Industriestraße, 50354 Hürth bzgl. der wesentlichen Änderung der Anlage zur Herstellung von Flammschutzmittel (FSM-Anlage), durch die Herstellung eines Produktes OP 222, auf dem Werksgelände in 50351 Hürth, Gemarkung Hürth, Flur 8, Flurstück 3861 und 3882 wurde bei der Prüfung nach § 1 Abs. 3 der 9. BImSchV festgestellt, dass die v. g. wesentliche Änderung der Anlage keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen auf die in § 1a der 9. BImSchV genannten Schutzgüter haben kann.

Die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung ist somit entbehrlich.

Im Auftrag  
gez. **B a u l i g**

ABl. Reg. K 2015, S. 142

### **172. Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Bundesstadt Bonn**

Bezirksregierung Köln

Az.: 31.2/9216

Köln, den 1. April 2015

Gemäß § 2 Abs.1 der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (GAVO NRW) vom 23. März 2004 (SGV.NRW. 231) habe ich für den Zeitraum 1. April 2015 bis 31. März 2020 folgende Sachverständige zu Mitgliedern in den Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Bundesstadt Bonn bestellt:

zum stellvertretenden Vorsitzenden:

Herrn Dipl.-Ing. Christof Linnemann, Bonn

zum stellvertretenden Vorsitzenden und ehrenamtlichen Gutachter:

Herrn Dipl.-Ing. Dieter Hagemann, Hennef

Herrn Dipl.-Ing. Martin Kütt, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Franz-Rudolf Rosauer, Köln

Herrn Dipl.-Ing. Herbert Steinwarz, Rheinbach

zur ehrenamtlichen Gutachterin /

zum ehrenamtlichen Gutachter:

Frau Dipl.-Ing. (FH) Beate Baldus-Dreckmann, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Architekt Wolfgang Beyß, Bonn

Frau Immobilienkauffrau Edith Bosau, Bonn

Frau Dipl.-Ing. Gabriele Fischer, Rheinbach

Frau Dipl.-Ing. agr. Monika Kuhlmann, Alfter

Herrn Prof. Dr.-Ing. Theo Kötter, Bonn

Herrn Dipl.-Sachverständiger (DIA) Franz Lanzendörfer, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Andreas Martini, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Josef Menzen, Bonn

Herrn Dipl.-Sachverständiger (DIA) Wieland Münch, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Frank Piotrowski, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Karl-Heinz Quadt, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Pascal Schroeder, Bonn

Herrn Dipl.-Kfm. Thorsten J. Schröder, Köln

Herrn Dipl.-Ing. (FH) Peter Ullrich, Bonn

Herrn Dipl.-Ing. Thomas Werth, Bonn

Herrn Assessor jur. Jan-Derik Wilts, Bonn

Herrn Rechtsassessor Franz-Josef Windisch, Bonn

Im Auftrag  
gez. **W i e s e**

ABl. Reg. K 2015, S. 142

## **C**                    **Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen**

### **173. Haushaltssatzung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln für das Haushaltsjahr 2015**

Aufgrund des § 18 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG) in der zurzeit geltenden Fassung (SGV.NRW.202) und der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der zurzeit geltenden Fassung (SGV. NRW. 2023) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln mit Beschluss vom 26. August 2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu

leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird	
im Ergebnisplan mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	1 339 600 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	604 900 €
im Finanzplan mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen auf laufender Verwaltungstätigkeit auf	1 333 600 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	608 200 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	557 000 €
festgesetzt.	
§ 2	
Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.	
§ 3	
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.	
§ 4	
Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.	

**Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in Verbindung mit der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Verbandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Zweckverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Köln, den 26. August 2014

gez. Landrat Michael Kreuzberg  
Verbandsvorsteher

**Zweckverband für die Kreissparkasse Köln**

**Haushaltsplanung 2015**

**Ergebnisplan**

	Ergebnis des Vorvorjahres 2013 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2014 TEUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2015 TEUR	Planung 2016 TEUR	Planung 2017 TEUR	Planung 2018 TEUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0
Sonstige ordentliche Erträge	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>(1) Ordentliche Erträge</b>	<b>1.300,5</b>	<b>1.300,0</b>	<b>1.300,0</b>	<b>1.300,0</b>	<b>1.300,0</b>	<b>1.300,0</b>
Bilanzielle Abschreibungen	-45,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige ordentliche Aufwendungen						
- Verwaltungsaufwendungen	-6,5	-6,5	-6,5	-6,5	-6,5	-6,5
- Grundstücksaufwendungen	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8
- Steuern vom Einkommen	-7,6	-8,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0
- Sonstige Aufwendungen	-0,2	-0,4	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2
<b>(2) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-60,7</b>	<b>-16,0</b>	<b>-13,8</b>	<b>-13,8</b>	<b>-13,8</b>	<b>-13,8</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.239,8</b>	<b>1.284,0</b>	<b>1.286,2</b>	<b>1.286,2</b>	<b>1.286,2</b>	<b>1.286,2</b>
Erträge aus Beteiligungen	27,8	28,0	27,8	27,8	27,8	27,8
Erträge aus Wertpapieren	20,0	20,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Zinserträge aus Guthaben bei Kreditinstituten	3,0	0,0	1,8	2,1	2,5	2,8
<b>(3) Finanzerträge</b>	<b>50,8</b>	<b>48,0</b>	<b>39,6</b>	<b>39,9</b>	<b>40,3</b>	<b>40,6</b>
<b>(4) Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>-633,1</b>	<b>-612,9</b>	<b>-591,1</b>	<b>-568,5</b>	<b>-545,0</b>	<b>-520,6</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-582,3</b>	<b>-564,9</b>	<b>-551,5</b>	<b>-528,6</b>	<b>-504,7</b>	<b>-480,0</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>657,5</b>	<b>719,1</b>	<b>734,7</b>	<b>757,6</b>	<b>781,5</b>	<b>806,2</b>
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>657,5</b>	<b>719,1</b>	<b>734,7</b>	<b>757,6</b>	<b>781,5</b>	<b>806,2</b>
<b>Gesamtbetrag Erträge (1+3)</b>	<b>1.351,3</b>	<b>1.348,0</b>	<b>1.339,6</b>	<b>1.339,9</b>	<b>1.340,3</b>	<b>1.340,6</b>
<b>Gesamtbetrag Aufwendungen (2+4)</b>	<b>-693,8</b>	<b>-628,9</b>	<b>-604,9</b>	<b>-582,3</b>	<b>-558,8</b>	<b>-534,4</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>657,5</b>	<b>719,1</b>	<b>734,7</b>	<b>757,6</b>	<b>781,5</b>	<b>806,2</b>

**Zweckverband für die Kreissparkasse Köln**

**Haushaltsplanung 2015**

**Finanzplan (Kapitalflussrechnung)**

	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	3017	2018
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0
Sonstige Einzahlungen						
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
- Beteiligungserträge	23,4	23,0	23,4	23,4	23,4	23,4
- Wertpapiere / Aktien	16,8	17,0	8,4	8,4	8,4	8,4
- Zinserträge Giro/Tagesgeld/Depositen	3,0	0,0	1,8	2,1	2,5	2,8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.343,2</b>	<b>1.340,0</b>	<b>1.333,6</b>	<b>1.333,9</b>	<b>1.334,3</b>	<b>1.334,6</b>
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-669,6	-621,8	-600,4	-578,2	-555,1	-531,0
Sonstige Auszahlungen						
- Prüfungskosten	-5,9	-6,5	-6,5	-6,5	-6,5	-6,5
- Grundstücksaufwendungen (Versicherung)	-0,4	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8
- Sonstige Aufwendungen (Depotgebühren)	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-676,9</b>	<b>-629,6</b>	<b>-608,2</b>	<b>-586,0</b>	<b>-562,9</b>	<b>-538,8</b>
<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>666,3</b>	<b>710,4</b>	<b>725,4</b>	<b>747,9</b>	<b>771,4</b>	<b>795,8</b>
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Finanzmittelüberschuss</b>	<b>666,3</b>	<b>710,4</b>	<b>725,4</b>	<b>747,9</b>	<b>771,4</b>	<b>795,8</b>
Tilgung und Gewährung von Darlehen	-487,7	-535,6	-557,0	-579,2	-602,3	-626,4
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-487,7</b>	<b>-535,6</b>	<b>-557,0</b>	<b>-579,2</b>	<b>-602,3</b>	<b>-626,4</b>
<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>178,6</b>	<b>174,8</b>	<b>168,4</b>	<b>168,7</b>	<b>169,1</b>	<b>169,4</b>
Anfangsbestand an Finanzmitteln	563,4	753,5	916,8	1.085,2	1.253,9	1.423,0
<b>Liquide Mittel</b>	<b>742,0</b>	<b>928,3</b>	<b>1.085,2</b>	<b>1.253,9</b>	<b>1.423,0</b>	<b>1.592,4</b>

174.

Bekanntmachung des  
Jahresabschlusses 2013 des Zweckverbandes für  
die Kreissparkasse Köln

**Bilanz des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln**

**zum 31. Dezember 2013**

**Aktiva**

	Stand am 31.12.2013 EUR	Stand am 31.12.2012 EUR
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
<b><u>1. Anlagevermögen</u></b>		
1.1 Sachanlagen		
1.1.1 Grundstücke	25.000.000,00	25.000.000,00
1.2 Finanzanlagen		
1.2.1 Beteiligungen	5.955.316,82	5.955.316,82
1.2.2 Wertpapiere des Anlagevermögens	265.250,00	310.550,00
	<u>6.220.566,82</u>	<u>6.265.866,82</u>
	<u>31.220.566,82</u>	<u>31.265.866,82</u>
<b><u>2. Umlaufvermögen</u></b>		
2.1 Sonstige Vermögensgegenstände	6,11	23,29
2.2 Liquide Mittel	741.954,79	563.367,45
	<u>741.960,90</u>	<u>563.390,74</u>
<b><u>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>		
	383,50	383,50
	<u>31.962.911,22</u>	<u>31.829.641,06</u>

**Passiva**

	Stand am 31.12.2013 EUR	Stand am 31.12.2012 EUR
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
<b><u>1. Eigenkapital</u></b>		
1.1 Allgemeine Rücklage	15.907.716,00	15.243.651,86
1.2 Jahresüberschuss	657.538,64	664.064,14
	<u>16.565.254,64</u>	<u>15.907.716,00</u>
<b><u>2. Rückstellungen</u></b>		
2.1 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 GemHVO NRW	6.500,00	6.500,00
	<u>6.500,00</u>	<u>6.500,00</u>
<b><u>3. Verbindlichkeiten</u></b>		
3.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
3.1.1 vom privaten Kreditmarkt	15.391.097,08	15.915.365,56
3.2 Sonstige Verbindlichkeiten	59,50	59,50
	<u>15.391.156,58</u>	<u>15.915.425,06</u>
	<u>31.962.911,22</u>	<u>31.829.641,06</u>

**Ergebnisrechnung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln, Köln**

**für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2013**

	2012	fortgeschriebener	Ist	Vergleich
	EUR	Ansatz 2013	2013	Ansatz/Ist 2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300.000,00	1.300.000,00	1.300.000,00	0,00
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Sonstige ordentliche Erträge	43.100,00	0,00	550,00	550,00
8. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.343.100,00</b>	<b>1.300.000,00</b>	<b>1.300.550,00</b>	<b>550,00</b>
10. Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Vorsorgeaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	-45.300,00	-45.300,00
14. Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.768,35	-15.500,00	-15.413,64	86,36
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-15.768,35</b>	<b>-15.500,00</b>	<b>-60.713,64</b>	<b>-45.213,64</b>
16. Finanzerträge				
a) Erträge aus Beteiligungen	30.760,36	30.000,00	27.840,18	-2.159,82
b) Erträge aus Wertpapieren	20.000,00	20.000,00	20.000,00	0,00
c) Erträge aus Ausleihungen	3.132,50	0,00	0,00	0,00
d) Zinserträge aus Guthaben bei Kreditinstituten	4.520,56	2.500,00	2.966,52	466,52
	58.413,42	52.500,00	50.806,70	-1.693,30
17. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-721.680,93	-633.300,00	-633.104,42	195,58
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-663.267,51</b>	<b>-580.800,00</b>	<b>-582.297,72</b>	<b>-1.497,72</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>664.064,14</b>	<b>703.700,00</b>	<b>657.538,64</b>	<b>-46.161,36</b>
18. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>664.064,14</b>	<b>703.700,00</b>	<b>657.538,64</b>	<b>-46.161,36</b>

## Finanzrechnung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln, Köln

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2013

	2012	fortgeschriebener Ansatz 2013	Ist 2013	Vergleich Ansatz/Ist 2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300.000,00	1.300.000,00	1.300.000,00	0,00
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	52.799,24	44.500,00	43.253,17	-1.246,83
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.352.799,24</b>	<b>1.344.500,00</b>	<b>1.343.253,17</b>	<b>-1.246,83</b>
9. Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Vorsorgeauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-730.402,31	-669.600,00	-669.640,82	-40,82
13. Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14. Sonstige Auszahlungen	-7.313,52	-7.300,00	-7.292,93	7,07
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-737.715,83</b>	<b>-676.900,00</b>	<b>-676.933,75</b>	<b>-33,75</b>
<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>615.083,41</b>	<b>667.600,00</b>	<b>666.319,42</b>	<b>-1.280,58</b>
15. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
16. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
17. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	140.000,00	0,00	0,00	0,00
18. Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>140.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
20. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
21. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
22. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
23. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
24. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25. Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>140.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>755.083,41</b>	<b>667.600,00</b>	<b>666.319,42</b>	<b>-1.280,58</b>
26. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
27. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-494.753,13	-477.500,00	-487.732,08	-10.232,08
<b>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-494.753,13</b>	<b>-477.500,00</b>	<b>-487.732,08</b>	<b>-10.232,08</b>
<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>260.330,28</b>	<b>190.100,00</b>	<b>178.587,34</b>	<b>-11.512,66</b>
Anfangsbestand an Finanzmitteln	303.037,17	568.200,00	563.367,45	-4.832,55
Bestand an Fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Liquide Mittel</b>	<b>563.367,45</b>	<b>758.300,00</b>	<b>741.954,79</b>	<b>-16.345,21</b>



Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln hat in ihrer Sitzung am 26. August 2014 den Jahresabschluss 2013 festgestellt. Gemäß Beschluss der Verbandsversammlung wird der Jahresüberschuss 2013 in Höhe von 657 538,64 Euro in voller Höhe dem Eigenkapital des Zweckverbandes zugeführt.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2013 beauftragte Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft in Köln hat am 11. August 2014 folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Zweckverband für die Kreissparkasse Köln, Köln, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Zweckverbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 101 Abs. 1 GO NRW und nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und

Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Zweckverbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Köln, den 26. August 2014

gez. Landrat Michael Kreuzberg  
Verbandsvorsteher





**NRW UMWELTSCHUTZ**  
**Das**  
**Grüne**  
**Telefon:**

**0221/  
1472222**



*Eine Information der Landesregierung*

---

**Einzelpreis dieser Nummer 0,24 €**

Einrückungsgebühren für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum 1,00 €.  
Bezugspreis mit Öffentlichem Anzeiger halbjährlich 9,- €.

Bestellungen von Einzelexemplaren werden mit 3,50 € berechnet.

Abbestellungen müssen bis zum 30. 04. bzw. 31. 10. eines jeden Jahres bei der Firma Böhm Mediendienst GmbH vorliegen.  
Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach Erscheinen anerkannt.

Bezug und Einzellieferungen durch Böhm Mediendienst GmbH, Hansaring 10, 50670 Köln, Telefon (02 21) 9 22 92 63-0,  
eMail: [info@boehm.de](mailto:info@boehm.de), [www.boehm.de/amtsblatt](http://www.boehm.de/amtsblatt).  
Die Anschriften der Bezieher werden EDV-mäßig erfasst.

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr.

Herausgeber und Verleger: Bezirksregierung Köln, Postfach 10 15 48, 50606 Köln.

Produktion: Böhm Mediendienst GmbH, Hansaring 10, 50670 Köln, Telefon (02 21) 9 22 92 63-0.